

Asylbetrüger-Folgekosten



Wir haben schon des öfteren darauf hingewiesen, daß es mit den monatlichen – neuerdings Hartz IV – Leistungen an Asylanten nicht getan ist. Was die Presse nicht thematisiert, sind Betreuer, Psychologen, Ärzte, Polizisten, Rechtsanwalts – und Justizkosten. Dazu kommen gegebenenfalls Ehefrauen und die gemeinsamen Kinder, die auch regelmäßig auf dem Sozialamt landen. Ein besonders drastischer Fall ereignete sich gerade in Köln.

Dawam C. aus Gambia lebt von seiner Frau getrennt, hat aber Kontakt wegen des gemeinsamen Sohnes (6). Das paßt. Kind wegen Aufenthaltserlaubnis vermutlich. Nun ging Dawam C. direkt von ihr wirt zu einer Tankstelle, kaufte Benzin, ging ein paar Meter weiter zu einem Rewe-Markt in Köln-Ehrenfeld – unweit der neuen Großmoschee -, gießt sich den Sprit über und zündet sich im Laden an. Jetzt liegt er lebensgefährlich verletzt im Krankenhaus.

Sachschaden im Supermarkt (*Foto oben*), Rotes Kreuz, Polizei, Krankenhaus, kommende Gerichtsverhandlung – Zehntausende Euro Schaden, alles bleibt am deutschen Steuerzahler hängen, [von Bereicherung keine](#) Spur. Und wegen der Überschrift: in Gambia gibt es keine politische Verfolgung.

Derweil verhandelt das Amtsgericht Bonn [gegen einen Türken, der](#) seinen Schwager erstochen hat! Und täglich grüßt das Murmeltier!